

Mongolei | Reit-Trekking

Reiten wie Dschingis Khan (12 Tage Reittrekking)

Reit-Trekking durch die unendlichen Steppen der Mongolei



3x



16x



1650



3



















Reiseübersicht

Die wohl eindrücklichste Art, die Mongolei zu entdecken, ist auf dem Rücken eines Pferdes. 12 Tage wie die Mongolen werden wir unterwegs sein und die Faszination der Mongolei erleben. Für unseren Reittrek haben wir den prächtigen Hovsgol National Park am gleichnamigen See im Norden der Mongolei ausgewählt. Unser Weg führt durch die herrlich grünen und wilden Wälder des Nordens, vorbei an klaren Bächen, über Hügel und durch weite Täler. Nicht zuletzt öffnen sich uns die für dieses Land so ausgeprägten weiten Ebenen, die manch einen zu einem herzhaften Galopp einladen!

Reiseprogramm - 20 Tage

| | |
|-----------------|--|
| Tag 1 | Ankunft in Ulan Bator |
| Tag 2 | Ulan Bator |
| Tag 3 | Ulan Bator - Khuvsgol See |
| Tag 4 | Khuvsgol See |
| Tag 5 | Khuvsgol See: Teilnahme am Naadam Fest |
| Tag 6 | Khuvsgol See: Start Reittrekking |
| Tag 7-16 | Reittrekking: Unterwegs wie die Nomaden |
| Tag 17 | Reittrekking: Das Abenteuer geht zu Ende |
| Tag 18 | Khuvsgol See: Ruhetag |
| Tag 19 | Khuvsgol See - Rückflug nach Ulan Bator |
| Tag 20 | Ulan Bator, Abreise |

Detailprogramm

| | | |
|-----------------|---|---|
| Tag 1 | Ankunft in Ulan Bator Sie werden am Flughafen erwartet und in Ihr Hotel gebracht. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Abends können Sie Erfahrungen mit der traditionellen mongolischen Musik und Folklore machen. |  Hotel <hr/>  A <hr/>  1350m ü. M. <hr/> |
| Tag 2 | Ulan Bator Stadtbesichtigung in Ulan Bator Kloster : Gandantegchinlen Khiid, grösstes Kloster des Landes und Bogd Khaans Winter Palast, die Städte des letzten mongolischen Königs Kunst Galerie : Mongolische Kunst Galerie Museum : Nationales Geschichtsmuseum |  Hotel <hr/>  F / M / A <hr/>  1350m ü. M. <hr/> |
| Tag 3 | Ulan Bator - Khuvsgol See Abflug ab Ulan Bator nach Mörön - Hauptstadt der Provinz Hovsgol - Transfer vom Flughafen nach Toilogt. Ankunft im Lager Toilogt, welches in einer herrlichen Gegend am westlichen Ufer des Hovsgol-Sees liegt. |  Jurtencamp 1 Nacht <hr/>  F / M / A <hr/>  1650m ü. M. <hr/> |
| Tag 4 | Khuvsgol See Lager Toilogt; Vorbereitung für den Trek. Zusammen mit den Pferdeführern werden Sie aus einer Herde das für Sie geeignete Pferd auswählen und auf Proberitts gehen. Dabei lernen Sie den Umgang mit mongolischen Pferden kennen. |  Jurtencamp 1 Nacht <hr/>  F / M / A <hr/> |
| Tag 5 | Khuvsgol See: Teilnahme am Naadam Fest Besuch des Naadam-Festivals in Khatgal. Naadam ist das beeindruckendste, die Kultur am deutlichsten zum Ausdruck bringende Fest der Mongolen. Seine Wurzeln gehen zurück bis in die Zeit Dschingis Khans. Am Naadam wurde die Wehrtüchtigkeit der Krieger in den Disziplinen Bogenschiessen, Ringen und Reiten beurteilt. In der ganzen Mongolei finden kleinere und grössere Naadam-Feste statt. |  Jurtencamp 1 Nacht <hr/>  F / M / A <hr/> |
| Tag 6 | Khuvsgol See: Start Reittrekking Heute starten Sie mit dem Abenteuer Reittrekking. Wie die Nomaden ziehen Sie los. Ihr Gepäck und die Ausrüstung werden auf Tragpferden transportiert. So können Sie frei wie der Wind sich nur auf das Reiten und die schöne Landschaft konzentrieren. |  Zelt 1 Nacht <hr/>  F / M / A <hr/> |
| Tag 7-16 | Reittrekking: Unterwegs wie die Nomaden Die Routen werden vor Ort nach den Gegebenheiten |  Zelt 10 Nächte <hr/> |

festgelegt:



F / M / A

Die schönsten Routen für alle Naturliebhaber, Fotografen und Reiter mit oder ohne Erfahrung, führen uns über magische Pfade durch den prächtigen Hovsgol National Park an verzaubernde Orte, die nur zu Fuss oder mit dem Pferd erreicht werden können.

Sie besuchen ein Land voller Mythen und Märchen, Legenden und Sagen und erleben Natur in ihrer ursprünglichen Form. Sie durchstreifen von wilden Blumen besäte Wiesen. Die Vielzahl blühender Edelweiss ist überwältigend und Schwärme blauer Schmetterlinge vervollständigen das Farbenspiel!

Die Landschaft bietet eine grosse Abwechslung von weich gewundenen Wegen, die uns im Laufe der Tage durch die herrlich grünen und wilden Wälder des Nordens führen, Sumpfgebieten, klaren Bächen, Hügel und Täler. Nicht zuletzt öffnen sich uns die für dieses Land so ausgeprägten weiten Ebenen, die manch einen zu einem herzhaften Galopp einladen!

Das Zusammengehörigkeits-Gefühl mit Ihren Reisegefährten und der Begleitmannschaft ist ein sehr wichtiger Teil des Erlebnisses! Sie lernen neue Menschen und Geschichten kennen. Rasch greifen Sie einige mongolische Wörter auf, um mit den Einheimischen zu scherzen. Ein Lachen auf diesen vom Wetter gegerbten Gesichtern spricht Bände!

Mongolen gehen stets offen auf Fremde zu.

Lassen Sie sich von den aussergewöhnlichen Kochkünsten der Kochmannschaft überraschen! Sie werden staunen, was innert kürzester Zeit mit einfachsten Mitteln vollbracht wird! In den Bergen gibt es zahlreiche wild wachsende Rhabarberstöcke.

Erleben Sie die Gastfreundschaft der Steppen wenn Sie im Laufe der Tage Nomaden begegnen, welche in dieser fordernden Natur seit jeher aufeinander angewiesen sind. Die Gastfreundschaft wurde dadurch zu einem lebenswichtigen Gesetz des Zusammenlebens.

Und das Lagerleben! Am Ende jeden Tages schlagen wir unsere Zelte auf, entfachen das für die Nomaden heilige Feuer und brühen heissen Tee auf. Es ist an der Zeit, sich etwas auszuruhen. Sie strecken sich im Gras aus, um die Stille in den noch immer warmen Sonnenstrahlen zu geniessen oder begeben sich auf einen Erkundungs-Spaziergang in der nahen Umgebung. Der See, wenn auch etwas kalt, hält bestimmt keinen lange fern! Was für ein prickelndes Gefühl, sich darin zu erfrischen und was für ein Spass, die Angel unter begeisterten Zurufen der Gefährten ins Wasser zu werfen!

Unter dem Sternenhimmel und bei aufgehendem Mond beenden wir die Tage versammelt am Lagerfeuer. Die Nächte erfüllen sich meist mit langen abendlichen Gesprächen, Lieder werden gesungen und Geschichten

erzählt.

Tag 17**Reittrekking: Das Abenteuer geht zu Ende**

Nach herrlichen Tagen in Freiheit und wilden Ritten über die Steppe neigt sich heute das Reitabenteuer dem Ende entgegen. Im Verlaufe des Nachmittags erreichen wir wieder unser Jurten Camp und freuen uns auf eine warme Dusche.



Jurtencamp
1 Nacht



F / M / A

Tag 18**Khuvsgol See: Ruhetag**

Geniessen Sie den letzten Tag im Lager Toilogt. Am Abend gibt es ein Abschiedsessen mit Ihren Begleitern mit traditionelle Musik- und Tanz-Aufführung



Jurtencamp
1 Nacht



F / M / A

Tag 19**Khuvsgol See - Rückflug nach Ulan Bator**

Rückkehr nach Ulan Bator (Jeep/Flugzeug). Am Flughafen in Ulan Bator werden Sie wieder von Ihrer Reiseleiterin abgeholt, die Sie auf dem Transfer zum Hotel und anschliessendem Abendessen begleitet.



Hotel



F / M / A



1350m ü. M.

Tag 20**Ulan Bator, Abreise**

Nach dem Frühstück erfolgt der Transfer zum Flughafen oder zum Bahnhof und es heisst Abschied nehmen von Ihren herzlichen mongolischen Begleitern und dem Lande Dschingis Khans.



F

Termine & Preise

20 Tage Privatreise

- Datum frei wählbar Auf Anfrage

Reiseanforderungen

Diese Reise ist sowohl für Reitanfänger wie auch für erfahrene Reiter geeignet. Die mongolischen Pferde sind kleiner als europäische, sie haben eine unkomplizierte Art und einen guten Charakter, vor allem aber begeistern die grosse Trittsicherheit und die Leichtigkeit dieser aussergewöhnlichen Pferde, die so manches Reiterherz höher schlagen lassen. Während des Treks werden wir in Zelten übernachten.

Weitere Informationen

Pferde-Trekking in der Mongolei

Mit Zelt und Pferd unterwegs - wie die Nomaden

Eine einzigartige Gelegenheit, die **Faszination der Mongolei** zu erleben! Die schönsten Routen für alle Wanderbegeisterte, Naturliebhaber, Fotografen und Reiter mit oder ohne Erfahrung, führen uns über magische Pfade durch den prächtigen **Hovsgol National Park** an verzaubernde Orte, die nur zu Fuss oder mit dem Pferd erreicht werden können.

Sie besuchen ein Land voller **Mythen und Märchen, Legenden und Sagen** und erleben Natur in ihrer ursprünglichen Form. Sie durchstreifen von wilden Blumen besäte Wiesen. Die Vielzahl blühender Edelweiss ist überwältigend und Schwärme blauer Schmetterlinge vervollständigen das Farbenspiel!

Ihre Teilnahme an einem Trek erfordert etwas Pioniergeist, eine gute Kondition, Freude am Wandern, guter Teamgeist und vor allem Spass am Leben in der Natur!

Unser Reit-Territorium

Ausgangspunkt unserer Treks ist das Lager Toilogt, ein Ger-Lager (grosse, weisse Fell-Zelte der Nomaden), das an fantastischer Lage am westlichen Ufer des Hovsgol Sees auf 1650 m ü. M. liegt. Reine Gewässer, lichte Lärchenwälder und stolze Berggipfel fangen Sie ein in ihrer unberührten Schönheit.

Das Seeufer ist feucht, und teilweise sumpfige Gebiete sind nichts aussergewöhnliches. Die Landschaft bietet eine grosse Abwechslung von weich gewundenen Wegen, die uns im Laufe der Tage durch die herrlich grünen und wilden Wälder des Nordens führen, Sumpfbereichen, klaren Bächen, Hügel und Täler. Nicht zuletzt öffnen sich uns die für dieses Land so ausgeprägten weiten Ebenen, die manch einen zu einem herzhaften Galopp einladen! Die höchste Route erreicht eine Höhe von ca. 3000 m ü. M. Bei Tages-Temperaturen von +18 bis +25 Grad Celsius, welche nachts auf +10 bis +5 Grad Celsius abfallen können, sind die Tage warm und die Nächte kühl.

Das Zusammengehörigkeits-Gefühl mit Ihren Reisegefährten und der Begleitmannschaft ist ein sehr wichtiger Teil des Erlebnisses! Sie lernen neue Menschen und Geschichten kennen. Rasch greifen Sie einige mongolische Wörter auf, um mit den Einheimischen zu scherzen. Ein Lachen auf diesen vom Wetter gegerbten Gesichtern spricht Bände!

Die Gastfreundschaft

Mongolen gehen stets offen auf Fremde zu. Lassen Sie sich von den aussergewöhnlichen Kochkünsten der Kochmannschaft überraschen! Sie werden staunen, was innert kürzester Zeit mit einfachsten Mitteln vollbracht wird! In den Bergen gibt es zahlreiche wild wachsende Rhabarberstöcke. Im Nu und zur Begeisterung aller, wird spontan ein köstliches Kompott als Nachtisch zubereitet!

Sie werden grosse Hilfsbereitschaft, Herzlichkeit und Begeisterung mit Leuten erfahren, welche noch immer verbunden sind mit der Natur und die den "ewig blauen Himmel" und die Mutter Erde verehren.

Erleben Sie die Gastfreundschaft der Steppen wenn Sie im Laufe der Tage Nomaden begegnen, welche in dieser fordernden Natur seit jeher aufeinander angewiesen sind. Die Gastfreundschaft wurde dadurch zu einem lebenswichtigen Gesetz des Zusammenlebens.

Das Lagerleben

Und das Lagerleben! Am Ende jeden Tages schlagen wir unsere Zelte auf, entfachen das für die Nomaden heilige Feuer und brühen heissen Tee auf. Es ist an der Zeit, sich etwas auszuruhen. Sie strecken sich im Gras aus, um die Stille in den noch immer warmen Sonnenstrahlen zu geniessen oder begeben sich auf einen Erkundungs-Spaziergang in der nahen Umgebung. Der See, wenn auch etwas kalt, hält bestimmt keinen lange fern! Was für ein prickelndes Gefühl, sich darin zu erfrischen und was für ein Spass, die Angel unter begeisterten Zurufen der Gefährten ins Wasser zu werfen!

Unter dem Sternenhimmel und bei aufgehendem Mond beenden wir die Tage versammelt am Lagerfeuer. Die Nächte erfüllen sich meist mit langen abendlichen Gesprächen, Lieder werden gesungen und Geschichten erzählt.

Reiten in der Mongolei - Der Traum von Freiheit !

Auf dem Rücken eines Pferdes lässt sich die Mongolei auf noch eindrücklichere Art erkunden. Erleben Sie das Pferd als ein Teil der mongolischen Kultur, um der Natur näher zu kommen, und ein Reisetempo, der dem Geist erlaubt, dem Körper zu folgen.

Etwa 2.6 Millionen Pferde ziehen in grossen Herden über die endlosen Steppen. Mongolische Pferde sind kleiner als europäische. Es sind jedoch auch keine Ponies - die Mongolen wären über diesen Ausdruck beleidigt ... Mongolische Pferde sind kräftig und ausdauernd, und sie sind noch heute das ideale Transportmittel der Nomaden. Zudem liefern die Mutterstuten die Milch für das beliebte Getränk der Mongolen, bekannt als Airag (vergorene, leicht

alkoholhaltige Stutenmilch). Sie soll Schönheit und Gesundheit fördern. Diese Milch wird auch an Festen serviert und für rituelle Handlungen verwendet.

A. Anfänger und Leute ohne Reiterfahrung

Die Erfahrung zeigt, dass selbst Leute, die noch nie geritten sind, sich innert kürzester Zeit mit ihrem Pferd vertraut fühlen.

B. Reiter mit Erfahrung

Ein Erlebnis für jedes Reiterherz! Geniessen Sie die Weiten dieses Landes, um einmal so richtig frei galoppieren zu können und den Wind im Haar zu spüren! Wie oben erwähnt, sind die mongolischen Pferde kleiner als europäische, aber mit der nötigen Flexibilität gewöhnt man sich rasch an ihre Bewegungen und geniesst ihre unkomplizierte Art und den guten Charakter, vor allem aber die grosse Trittsicherheit und die Leichtigkeit dieser aussergewöhnlichen Pferde, die so manches Reiterherz begeistern.

C. Mein Pferd kennen lernen

Es ist uns sehr wichtig, dass sich jede/r Reiter/in wie auch sein/ihr Pferd wohl fühlen. Wir haben Pferde für verschiedene Erfahrungsstufen. Die Pferde sind in sehr guter Verfassung und guter Kondition. Sie sind zuverlässig, trittsicher und haben ein angenehmes Temperament. Für die Dauer des Treks wird jeder Teilnehmerin und jedem Teilnehmer ein Pferd zur Verfügung gestellt. Sie haben Zeit, Ihr Pferd etwas kennen zu lernen - wir stehen Ihnen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Sie probieren Ihr Pferd vor Beginn des Treks aus um sicher zu stellen, dass Sie das Ihrem Können und Temperament entsprechende Pferd haben. Dieses Kennenlernen ist für Pferd und Reiter gleichermaßen wichtig.

D. Material

Sättel sind russische Fabrikate. Dank einem sehr weichen Sattelblatt (Kissen) sind diese Sättel äusserst bequem und für lange Distanzen sehr gut geeignet.

- Mini-Chaps
- Satteltaschen

sind zu Ihrer Verfügung.

Sicherheit

Wir setzen alles daran, um die nötige Sicherheit zu gewährleisten. Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass Reiten eine Aktivität mit einem gewissem Risiko ist, und dass jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer auf eigene Verantwortung an einem Trek teilnimmt. Bei den Vorbereitungen zum Trek werden wir uns über den Umgang mit Pferden unterhalten und einige Grundsätze des Reitens besprechen. Bitte halten Sie sich an diese Regeln - sie wurden für Ihre eigene Sicherheit, die der ganzen Gruppe und nicht zuletzt für die der Pferde geschaffen. Das Tragen eines Reithelms ist nicht obligatorisch, aber wir empfehlen einen Reithut oder einen Schutzhelm, über welchen man eine Mütze oder einen Cowboy-Hut stülpen kann. Vergessen Sie nicht, dass ein Hut ebenfalls als Sonnenschutz dienen soll. (Wenn Sie sich ein solches Produkt beschaffen wollen, stehen wir Ihnen für weitere Informationen gerne zur Verfügung.)

Jeder Sattel ist mit Sicherheits-Steigbügel ausgerüstet.

F. Reitbekleidung

Wenn Sie eigene Reitbekleidung besitzen, empfehlen wir folgendes :

- Reithosen
- Chaps oder Mini-Chaps
- Reithandschuhe sollten auch nicht fehlen.

Hovsgol National Park

- Der wunderschöne Hovsgol-See, Hauptattraktion der Provinz und einer der schönsten Orte überhaupt in der Mongolei, bildet den grössten Teil des Gebietes und gehört zum National Park. Ein Land von mächtigen Lärchenwäldern und kristallklarem Wasser, welches so rein ist, dass man es trinken kann, eisigen Bächen, weiten, saftigen Wiesen und einer Vielzahl blühender Blumen. Von mehreren Bergketten umgeben, deren Gipfel bis zu 3000 m erreichen, ist der See der zweitgrösste der Mongolei und, mit bis zu 262 Metern, der tiefste in Zentralasien.
- Das alpine Klima der nördlichsten Provinz Hovsgol kann rasch umschlagen. Die Sommer sind warm, aber es ist immer mit möglichen Wetterwechseln zu rechnen (Regenfälle sind vorzusehen). Temperaturen bewegen sich im Sommer tagsüber zwischen +18 und +25 Grad Celsius. Nachts können sie auf +10 bis +5 Grad

Celsius fallen. Im Herbst (August) können die Temperaturen nachts bis auf 0 Grad Celsius fallen. Lager Toilogt liegt auf 1650 m ü. M.

Reisezeiten

Juni ist eine sehr angenehme Reisezeit. Im Juli und August ist das Klima im nördlichen Teil des Landes am besten - normalerweise trocken und sonnig mit kurzen Regenfällen. Juli ist aufgrund des alljährlichen am 11. und 12. Juli stattfindenden Naadam-Festivals die Hauptsaison für Reisen in die Mongolei.

Flüge, Essen, Getränke und Unterkunft

- Alle Flugreisen werden in der Touristenklasse durchgeführt.
- Vollpension in Ulan Bator, im Lager Toilogt und auf dem Trek. (Bier, andere alkoholische Getränke, Mineralwasser und Limonaden sind gegen Barzahlung erhältlich.)
- Frühstück: Brot, Marmelade, Butter, Kaffee und Tee sowie Käse, Wurst und mongolische Spezialitäten. Wenn erhältlich Joghurt.
- Mittag- und Abendessen bestehen hauptsächlich aus Rindfleisch, Fisch, Gemüse, Kartoffeln, Teigwaren, Reis und Spezialitäten des Landes.
- Vegetarisches Essen auf Bestellung bei der Anmeldung.
- Sollten Sie eine spezielle Diät-Anordnung haben, bitten wir Sie um Mitteilung bei der Anmeldung, damit wir andere Varianten berücksichtigen können. Gegebenenfalls sollten Sie spezielle Nahrung mitbringen.
- Mittelklassehotel in Ulan Bator in komfortablem Doppelzimmer mit Bad.
- Im Lager Toilogt übernachten Sie in einem traditionellen Ger (grosses, weisses Fell-Zelt der Nomaden). Eine gute Gelegenheit, hautnah die mongolische Lebensweise zu erleben. Die Gers sind sehr schön eingerichtet und verfügen über drei Betten. Sie sind sehr gemütlich und ein unvergessliches Erlebnis! Decken, Kissen und Badetücher stehen zur Verfügung. Gers haben Elektrizität und einen Holzofen. Auf Wunsch und nach Verfügbarkeit können Gers gegen einen Aufpreis von 50 US-Dollar als ein Doppelzimmer bezogen werden. Waschbecken, westliche Toiletten und Warmwasser-Duschen sind separat im Lager installiert.
- Auf dem Trek wird in 2-Personen-Zelten übernachtet.

Referenz-Weblink:

<https://www.himalaya.ch/de/reise/reiten-wie-dschingis-khan-12-tage-reittrekking?vehicleType=train&vehicleUrl=zuege>